

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb
Kulturinsel am 12.05.2009**

öffentlich

**Ort: Neue Probebühne Kulturinsel
Große Ulrichstraße 51
06108 Halle (Saale)**

Zeit: 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Frau Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados
OB
Frau Dr. Ursula Wohlfeld Verw

Frau Dr. Annegret Bergner CDU
Herr Dr. Erwin Bartsch DIE LINKE.
Herr Prof. Ludwig Ehrler MitBürger
Herr Dr. Hans-Dieter Wöllenweber FDP
Herr Stanislaw Brankatschk EB Kulturinsel
Frau Kathrin Quellmalz EB Kulturinsel
Frau Dr. Inge Richter EB Kulturinsel

Frau Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados wird
von Frau Dr. Wohlfeld mit Vollmacht vertreten.
Frau Dr. Wohlfeld vertritt mit Vollmacht die
Oberbürgermeisterin Frau Dagmar Szabados.

Entschuldigt fehlen:

Herr Harald Bartl CDU
Herr Michael Zeidler SPD

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 vom 01.08.2007 bis 31.07.2008
Kulturinsel Halle
Vorlage: IV/2009/07939
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Wohlfeld eröffnet mit Vollmacht der Oberbürgermeisterin in Vertretung für Herrn Kogge die Sitzung. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Beschluss:

zu 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss

zu 3 **Genehmigung der Niederschrift**

Die Niederschrift vom 11.06.2008 wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

zu 4 Beschlussvorlagen

**zu 4.1 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 vom 01.08.2007 bis 31.07.2008 Kulturinsel Halle
Vorlage: IV/2009/07939**

Frau Dr. Wohlfeld erklärt, dass die Spielzeit eine sehr erfolgreiche war und übergibt das Wort an die Theaterleitung, die auf Schwerpunkte eingehen darf. Herr Werner verweist noch einmal auf den Erfolg des Festivals „Theater der Welt“ sowie die überwältigende Resonanz in Presse, Funk und Besucheranzahl. Die Spielzeit 2007/2008 war die erfolgreichste unter seiner Intendanz mit knapp 70.000 Zuschauern wie auch für ihn persönlich als Regisseur. Die Spielzeit hat die Kulturinsel auf die Höhe ihrer Leistungskraft geführt.

Frau Dr. Richter führt aus, dass in der Spielzeit 2007/2008 44 Inszenierungen im Repertoire waren und 16 Premieren auf die Bühne gebracht wurden. Es war die kürzeste Spielzeit. Ein Teil der Abschreibungen wurde vom Haus erwirtschaftet. Im Zuge der GmbH-Bildung ist die Abschreibungsproblematik geklärt. Die Tarifaufwüchse in Höhe von 80 T€ im Zeitraum vom 01.04.08 bis 31.07.2008 konnten mit dem Zuschuss abgedeckt werden, es musste kein Nachtragshaushalt beantragt werden. Wenn der Verlustvortrag aus Vorjahr mit 50 T€ ergebnisneutral vortragen und die Abschreibungen in voller Höhe gegen die Rücklage gebildet würde, hätte die Spielzeit mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 13 T€ abgeschlossen werden können. Es wurde auf Basis der Haustarifverträge gearbeitet. Das Fachkonzept wurde weiter umgesetzt. Der Personalbestand wurde um weitere vier Mitarbeiter auf nunmehr 112 Vollzeitstellen reduziert.

Auf Anfrage von Herrn Dr. Bartsch, welche Ausgaben auf die Stadt noch zukommen können im Falle der Honorarverträge mit Beschäftigten der Kulturinsel, die im Rahmen von Theater der Welt abgeschlossen wurden (s. Prüfbericht S. 3 und der nicht getroffenen Aussage durch den Wirtschaftsprüfer) wird von Frau Dr. Wohlfeld beantwortet, dass für die Stadt kein Verlust entstehen wird. Herr Pfeleiderer ergänzt, dass zwischenzeitlich Gutachten diesbezüglich erstellt wurden. Weiter wird von Herrn Pfeleiderer dargelegt, dass sich das Risiko im Falle einer Prüfung der Sozialversicherungsträger und sich daraus eventuell ergebender Nachforderungen auf unter 50 € beläuft. Zu Zeiten der Berichtserstellung war dieser Sachverhalt nicht geklärt.

Auf Anfrage von Frau Dr. Bergner, ob mit der GASTRO GmbH alles geklärt sei, antwortet Frau Dr. Richter, dass ein Vergleich geschlossen worden ist mit dem Inhalt, dass die ausstehenden Mieten mit der Bewertung der Küche gegen gerechnet wurden und ein Ausgleich erzielt wurde. Übrig geblieben sind 3 T€.

Abstimmungsergebnis:

Der Vorlage wurde einstimmig zugestimmt.

6 x Zustimmung
0 x Ablehnung
0 x Enthaltung

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kulturinsel für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 und entlastet die Theaterleitung für das Wirtschaftsjahr 2007/2008.

2. Der für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von 469.681,38 € sowie der bestehende Verlustvortrag von 49.542,78 € werden mit 437.230,16 € durch eine Entnahme aus den zweckgebundenen Rücklagen in Höhe eines Teilbetrages der Abschreibungen auf übertragene Gebäude und bauliche Anlagen sowie mit 81.994,00 € in Höhe der zurückgestellten Aufwendungen für Altersteilzeit durch den Haushalt des Aufgabenträgers ausgeglichen.

Finanzielle Auswirkung:

Haushaltsstelle: VerwHH : 1.3311.715.000 81.944,00 €

zu 5 **Anträge von Fraktionen und Stadträten**

Es liegen keine Anträge vor.

Abstimmungsergebnis:

zu 6 schriftliche Anfragen von Stadträten

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Abstimmungsergebnis:

zu 7 **Mitteilungen**

Herr Dr. Bartsch weist alle Theaterausschussmitglieder auf den 2. Halleschen Theaterfrühling am 16.05.2009 in den Räumen der Kulturinsel hin.

Abstimmungsergebnis:

zu 8 **Beantwortung von mündlichen Anfragen**

Es liegen keine mündlichen Anfragen vor.

Abstimmungsergebnis:

zu 9 Anregungen

Es liegen keine Anregungen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.06.09
